



# Sammlung Theaterzettel

## Husarenfieber

**Kadelburg, Gustav**

**1907-04-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



(Nachdruck verboten.)

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.  
Neues Theater im Rosengarten.

Montag, den 1. April 1907.

45. Vorstellung im Abonnement B.  
**Husarenfieber.**

(Lustspiel in 4 Akten von **Gustav Kadelburg** und **Richard Skowronnek**.)In Szene gesetzt von **Leo Ackermann**.**Personen:**

Freiherr von Ellerbeeck, Oberst, Waacknitz, Oberleutnant. Haas von Kehrberg, Leutnant, Dietz v. Brentendorpf, Leutnant, Orff, Leutnant, Rhena, Leutnant, Kern, Leutnant, von Tieffenstein, Leutnant Rammingen, Fähnrich, Krause, Wachtmeister, Kellermann, Ordonnanz, Heinrich Lambrecht, Fabrikbesitzer Clara, seine Frau . . . . . Rosa, ihre Stieftochter . . . . .	in einem Husarenregiment	Hans Godeck. Franz Ludwig. Georg Köhler, Alexander Kökert. Gustav Trautschold. Hermann Röbbeling. Karl Lobertz. Richard Corvil. Alfred Möller. Felix Krause. Gustav Kallenberger Christian Eckelmann Betty Ullerich. Mathilde Brandt.	Marianne von Fahrenholz geb. Lambrecht . . . . . August Nippes, Fabrikbesitzer . Lina, seine Frau . . . . . Erika, ihre Tochter . . . . . Bröckmann, Stadtrat . . . . . Frau Bröckmann . . . . . Lotte, ihre Tochter . . . . . Sina, Stadtverordnetenvorsteher Frau Sina . . . . . Fränze Köttgen, ihre Nichte . . Friedrich, ) Minna, ) in Diensten bei Sofie ) Lambrecht	Lene Blankenfeld. Emil Hecht. Elise de Lank. Hedwig Stienen. Karl Neumann-Hoditz. Hanna v. Rothenberg. Lina Anthes. Paul Tietsch. Ida Schilling. Margarethe Ziehl. (Karl Fischer. Paula Schultze. Elfa Eckelmann.)
---	--------------------------	--	---	--

Husarenoffiziere, Ordonnanz, Ballgäste, Dienerschaft, Jungen.

Ort der Handlung: Im ersten Akte Jackschéwo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

**Anfang 7½ Uhr.**

Ende nach 10 Uhr

**Nach dem 1. und 3. Akt findet je eine grössere Pause statt.****Eintritts-Preise:**

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . " 3.— "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " 2.— "
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) . " 1.50 "
2. Reihe . . . . . 2.— " "	4. " " " " 1.— "
3. Reihe . . . . . 1.— " "	5. " (hinterer Raum) —.50 "

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten und bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

**Der Verkauf der Eintrittskarten** zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

**Im Hoftheater.**

Abends 6 Uhr. Bei aufgehobenem Abonnement. (Vorrecht B.)

**Lohengrin.**Dienstag, den 2. April 1907. **Im Hoftheater. 45. Vorstellung im Abonnement B.****Die Haubenlerche.**

Anfang 7 Uhr.